



### Tagesordnung

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>	
1	Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin	
2	Verpflichtung von Ausschussmitgliedern	
3	Einwohnerfragestunde	
4	Entgegennahme der Niederschriften Nr. 42/2012 vom 04.07.2012 und Nr. 78/2012 vom 30.08.2012	
5	Bebauungsplan Me 15.2 in der Ortschaft Merten; Ergebnis der erneuten Offenlage; Satzungsbeschluss	457/2012-7
6	Bebauungsplan Wd 53 in der Ortschaft Waldorf; Beschluss, das Verfahren ruhen zu lassen	305/2012-7
7	2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Ortschaft Waldorf	455/2012-7
8	Bebauungsplan Wd 54 in der Ortschaft Waldorf; Einleitungsbeschluss	456/2012-7
9	1. Änderung des Bebauungsplanes Ro 18.1 in der Ortschaft Hersel; Ergebnis der Offenlage; Satzungsbeschluss	473/2012-7
10	Stadtbahnlinie 18; Gespräch zur fahrplanmäßigen Bedienung	469/2012-7
11	Errichtung von Pferdeunterständen, Paddocks und Reitplatz in Merten	529/2012-6
12	Bauantrag zur Errichtung eines Reiterhofes am Brombeerweg in Roisdorf	537/2012-6
13	Endausbau der Straßen Dechant-Blum-Straße, Effelsbergstraße und Am Aegidiushäuschen im Bebauungsplangebiet Hm 01 in Hemmerich	543/2012-9
14	Satzung der Stadt Bornheim über die Änderung der im Umlegungsverfahren Sechtem getroffenen Festsetzungen	492/2012-7
15	Satzung der Stadt Bornheim über die Änderung der im Umlegungsverfahren Rösberg getroffenen Festsetzungen	493/2012-7
16	Probetrieb Verkehrsführung Königstraße und Servatiusweg in Bornheim	509/2012-9
17	Beschwerde und Anregung nach § 24 GO vom 20.08.2012 betr. Baumbepflanzung auf der Königstraße in Bornheim; Neufassung des Antrages vom 03.05.2012 mit Ergänzung vom 14.06.2012	435/2012-9/1
18	Antrag der FDP-Fraktion vom 27.08.2012 betr. Beleuchtung am Spielplatz Hemmerich	447/2012-9
19	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.08.2012 betr. Verbesserung der Verkehrsführung für Fahrradfahrer auf dem Servatiusweg in Bornheim	465/2012-9
20	Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.08.2012 betr. Überdachung und Sicherung der Haltestelle Servatiusweg in Bornheim	466/2012-9
21	Antrag der CDU-Fraktion vom 18.09.2012 betr. Starkregenereignis vom 29.06.2012 in Sechtem	483/2012-BL
22	Antrag der SPD-Fraktion vom 08.10.2012 betr. Probetrieb des Einbahnverkehrs	542/2012-9
23	Antrag der FDP-Fraktion vom 30.10.2012 betr. Verkehrsverhältnisse bei den Ortdurchfahrten in Hemmerich und Kardorf aufgrund der Sperrung der L 182	555/2012-9
24	Mitteilung betr. Ersatzgeld für Kompensationsmaßnahmen und Kompensationsflächenkataster	428/2012-SUA
25	Mitteilung betr. Erweiterung bestehender Mobilfunksendeanlagen	530/2012-SUA
26	Mitteilung betr. Fördermittel zum Integrierten Handlungskonzept Kö-	471/2012-9

TOP	Inhalt	Vorlage Nr.
	nigstraße in Bornheim	
27	Mitteilung betr. Bürgerradweg entlang der L 300 von Widdig bis Hersel	511/2012-7
28	Mitteilung betr. Konzentrationszone zur Gewinnung von Sand und Kies in Hersel	526/2012-SUA
29	Mitteilungen mündlich	
30	Anfrage der FDP-Fraktion vom 27.08.2012 betr. Fördermittel Integriertes Handlungskonzept	446/2012-9
31	Anfrage des OV und AM Stadler vom 28.08.2012 betr. Reitbetrieb am Eibenstockweg in Roisdorf	461/2012-6
32	Anfrage des stv. AM Pohl vom 15.10.2012 (Eingang 18.10.2012) betr. Sicherheit bei Biogasanlagen	544/2012-SUA
33	Anfragen mündlich	

### **Vor Eintritt in die Tagesordnung (der gesamten Sitzung)**

AV Wilfried Hanft eröffnet die Sitzung des Ausschusses für Verkehr, Planung und Liegenschaften der Stadt Bornheim, stellt fest, dass ordnungsgemäß eingeladen worden ist und dass der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften beschlussfähig ist.

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften beschließt

1. die Tagesordnungspunkte 12 und 31 und 16, 22, 26 und 30 zusammen zu behandeln,
2. auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen den Tagesordnungspunkt 15 von der Tagesordnung abzusetzen,
3. die Tagesordnung um den Dringlichkeitsantrag der FDP-Fraktion, Vorlage-Nr. 555/2012-9 zu erweitern und diesen Tagesordnungspunkt nach Tagesordnungspunkt 22 zu behandeln,
4. den Tagesordnungspunkt 32 von der Tagesordnung abzusetzen, da dieser Tagesordnungspunkt im Umweltausschuss behandelt werden soll.

Stimmenverhältnis:

- Einstimmig -

Durch diese Änderung der Tagesordnung werden die bisherigen

TOP 23 - 39 zu neuen TOP 24 - 40.

Die Tagesordnung der öffentlichen Sitzung wird in folgender Reihenfolge behandelt:

TOP 1-12, 31, 13, 14, 16, 22, 26, 30, 23, 17-21, 24, 25, 27-29, 32, 33.

	<b><u>Öffentliche Sitzung</u></b>	
<b>1</b>	<b>Bestellung eines Schriftführers/einer Schriftführerin</b>	

VA Altaner ist bereits zur Schriftführerin bestellt.

<b>2</b>	<b>Verpflichtung von Ausschussmitgliedern</b>	
----------	---	--

Es wurde kein Ausschussmitglied verpflichtet.

<b>3</b>	<b>Einwohnerfragestunde</b>	
----------	-----------------------------	--

Die Einwohnerfragestunde entfällt, da keine Fragen vorliegen.

<b>4</b>	<b>Entgegennahme der Niederschriften Nr. 42/2012 vom 04.07.2012 und Nr. 78/2012 vom 30.08.2012</b>	
----------	--	--

**Beschluss**

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften erhebt gegen den Inhalt der Niederschriften über die Sitzung Nr. 42/2012 vom 04.07.2012 und Nr. 78/2012 vom 30.08.2012 keine Einwände.

- Einstimmig -

<b>5</b>	<b>Bebauungsplan Me 15.2 in der Ortschaft Merten; Ergebnis der erneuten Offenlage; Satzungsbeschluss</b>	<b>457/2012-7</b>
----------	--	-------------------

Erster Beigeordneter Herr Schier teilt mit, dass auf Seite 6 der Textlichen Festsetzungen unter Ziffer 4.2 sich die Höhe der Webeanlage von 9,0 m auf 5,50 m und in der Breite von 2,0 m auf 6,00 m verändert.

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat

1. fasst zu den während der erneuten öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB und § 4 (2) BauGB eingegangenen Stellungnahmen die vorliegenden Beschlüsse,
2. beschließt den vorliegenden Entwurf des Bebauungsplanes Me 15.2 in der Ortschaft Merten einschließlich der vorliegenden Textlichen Festsetzungen und der vorliegenden Begründung gemäß § 10 BauGB als Satzung.

**Abstimmungsergebnis**

-Einstimmig-

bei 5 Stimmenthaltungen (SPD)  
(ohne Mitwirkung des AM Bobe gem. § 31 GO.)

<b>6</b>	<b>Bebauungsplan Wd 53 in der Ortschaft Waldorf; Beschluss, das Verfahren ruhen zu lassen</b>	<b>305/2012-7</b>
----------	---	-------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt, das Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplans Wd 53 in der Ortschaft Waldorf zwischen Blumenstraße (L 183), Schmiedegasse, Büttgasse und Sandstraße ruhen zu lassen.

- Einstimmig -

<b>7</b>	<b>2. Änderung des Flächennutzungsplanes in der Ortschaft Waldorf</b>	<b>455/2012-7</b>
----------	---	-------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat

1. beschließt, das Verfahren zur Aufstellung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes gemäß § 2 BauGB einzuleiten. Das Plangebiet liegt in der Ortschaft Waldorf zwischen Blumenstraße (L 183), Donnerbachweg, Feldchenweg und Dahlienstraße,
2. beauftragt den Bürgermeister, einen Entwurf für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit erarbeiten zu lassen.

- Einstimmig -

<b>8</b>	<b>Bebauungsplan Wd 54 in der Ortschaft Waldorf; Einleitungsbeschluss</b>	<b>456/2012-7</b>
----------	---	-------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat

1. beschließt, gemäß § 2 BauGB das Verfahren zur Aufstellung Bebauungsplanes Wd 54 in der Ortschaft Waldorf einzuleiten. Das Plangebiet liegt in der Ortschaft Waldorf zwischen Blumenstraße (L 183), Donnerbachweg, Feldchenweg und Dahlienstraße,
2. beauftragt den Bürgermeister, einen Entwurf für die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit erarbeiten zu lassen.

- Einstimmig -

<b>9</b>	<b>1. Änderung des Bebauungsplanes Ro 18.1 in der Ortschaft Hersel; Ergebnis der Offenlage; Satzungsbeschluss</b>	<b>473/2012-7</b>
----------	---	-------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften empfiehlt dem Rat, wie folgt zu beschließen:

Der Rat beschließt,

1. zu den Stellungnahmen aus der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 (2) BauGB sowie der Beteiligung der Behörden und der sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB zum Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Ro 18.1 in der Ortschaft Hersel die vorliegenden Stellungnahmen der Stadt Bornheim,
2. den vorliegenden Entwurf der 1. Änderung des Bebauungsplanes Ro 18.1 in der Ortschaft Hersel einschließlich der vorliegenden textlichen Festsetzungen und der vorliegenden Begründung gemäß § 10 BauGB als Satzung.

- Einstimmig -

<b>10</b>	<b>Stadtbahnlinie 18; Gespräch zur fahrplanmäßigen Bedienung</b>	<b>469/2012-7</b>
-----------	--	-------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zur Kenntnis.

- Einstimmig -

<b>11</b>	<b>Errichtung von Pferdeunterständen, Paddocks und Reitplatz in Merten</b>	<b>529/2012-6</b>
-----------	--	-------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften nimmt von den Ausführungen des Bürgermeisters Kenntnis.

- Einstimmig -

Die Tagesordnungspunkte 12 und 31 werden zusammen behandelt.

<b>12</b>	<b>Bauantrag zur Errichtung eines Reiterhofes am Brombeerweg in Roisdorf</b>	<b>537/2012-6</b>
-----------	--	-------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften nimmt von den Ausführungen des Bürgermeisters Kenntnis.

- Einstimmig -

<b>13</b>	<b>Endausbau der Straßen Dechant-Blum-Straße, Effelsbergstraße und Am Aegidiushäuschen im Bebauungsplangebiet Hm 01 in Hemmerich</b>	<b>543/2012-9</b>
-----------	--	-------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Verkehr-, Planung- und Liegenschaften nimmt Kenntnis von den Ausführungen des Bürgermeisters und beauftragt den Bürgermeister mit der Durchführung einer Anliegerversammlung sowie mit der Mitteilung des Ergebnisses und der Prüfung von Anregungen und Bedenken im Ausschuss.

- Einstimmig -

<b>14</b>	<b>Satzung der Stadt Bornheim über die Änderung der im Umlegungsverfahren Sechtem getroffenen Festsetzungen</b>	<b>492/2012-7</b>
-----------	---	-------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften empfiehlt dem Rat, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat beschließt folgende

**Satzung der Stadt Bornheim  
über die Änderung der im Umlegungsverfahren Sechtem getroffenen Festsetzungen  
vom XX.XX.XXXX**

Auf Grund § 2 des Gesetzes über die durch ein Auseinandersetzungsverfahren begründeten gemeinschaftlichen Angelegenheiten vom 09.04.1956 (GV.NRW. S. 134 / SGV NRW 7815) in Verbindung mit den §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein - Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666 / SGV. NRW. 2023), zuletzt geändert durch Gesetze vom 18. September 2012 (GV. NRW. S.432), hat der Rat der Stadt Bornheim in seiner Sitzung vom XX.XX. 2012 folgende Satzung beschlossen:

**§ 1**

Die im Umlegungsverfahren Sechtem durch den Rezess aus dem Jahre 1935 getroffenen Festsetzungen werden wie folgt geändert:

Die Wirtschaftswege Gemarkung Sechtem, Flur 17, Flurstücke 64 und 65, werden auf ganzer Länge eingezogen.

## § 2

Diese Satzung tritt mit dem Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

- Einstimmig -

15	<b>Satzung der Stadt Bornheim über die Änderung der im Umlegungsverfahren Rösberg getroffenen Festsetzungen</b>	493/2012-7
----	---	------------

- abgesetzt -

Die Tagesordnungspunkte 16, 22, 26 und 30 werden zusammen behandelt.

16	<b>Probetrieb Verkehrsführung Königstraße und Servatiusweg in Bornheim</b>	509/2012-9
----	--	------------

Der Antrag der FDP-Fraktion, nicht nur den Planfall D 1 zu proben, sondern auch den Planfall E, wird mit einem Stimmenverhältnis von  
03 Stimmen für den Antrag (FDP, Breuer)  
20 Stimmen gegen den Antrag (CDU, SPD, B 90/Die Grünen, UWG)  
abgelehnt.

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften der Stadt Bornheim beauftragt den Bürgermeister auf Antrag der CDU-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen,

1. noch dieses Jahr das Konzept des Probebetriebs in einer Bürgerversammlung vorzustellen und
2. unverzüglich, nach Auswertung der Ergebnisse aus der Bürgerversammlung, den Probetrieb durchzuführen, um noch im 1. Quartal 2013 den Probetrieb zu starten und auf Antrag der SPD-Fraktion unverzüglich nach Beendigung der Kanalbaumaßnahmen Secundastraße,
3. den Probetrieb für 1 Jahr durchzuführen, falls dies förderunschädlich ist,
4. den Ausschuss darüber zu informieren, welche konkreten Ursachen den nun entstandenen Handlungsdruck verursacht haben,
5. über die Ergebnisse des Probebetriebes dem Ausschuss zu berichten.

### **Abstimmungsergebnis zu Ziffer 1, 2, 4 und 5:**

-Einstimmig-

### **Abstimmungsergebnis zu Ziffer 3:**

18 Stimme/n für den Beschluss (CDU, SPD tw., B90/Grüne, FDP, UWG)  
05 Stimme/n gegen den Beschluss (SPD tw.)

17	<b>Beschwerde und Anregung nach § 24 GO vom 20.08.2012 betr. Baumbepflanzung auf der Königstraße in Bornheim; Neufassung des Antrages vom 03.05.2012 mit Ergänzung vom 14.06.2012</b>	435/2012-9/1
----	---	--------------

### **Beschluss:**

Der Ausschuss für Bürgerangelegenheiten empfiehlt dem Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften, auf Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

1. die Verwaltung zu beauftragen, künftig bei Abweichungen von beschlossenen Bebauungsplänen, den Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften zu unterrichten,
2. die in der Beschwerde unter Punkt a), b) und c) beantragten Maßnahmen nur auf

Grund der nicht zu verantwortenden hohen Kosten abzulehnen,

- den Bürgermeister zu beauftragen, für die Novembersitzung des Ausschusses für Bürgerangelegenheiten zur Vorlage Nr. 360/2012 die genaue Anzahl und den Standort der Bäume, die als Ausgleichsmaßnahme gepflanzt worden sind, mitzuteilen.

- Einstimmig -

<b>18</b>	<b>Antrag der FDP-Fraktion vom 27.08.2012 betr. Beleuchtung am Spielplatz Hemmerich</b>	<b>447/2012-9</b>
-----------	---	-------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften beauftragt den Bürgermeister, die einmaligen und laufenden Kosten für eine Ergänzung der Straßenbeleuchtung auf der Rösberger Straße (Höhe Spielplatz Hemmerich) zu prüfen und dem Ausschuss in einer der nächsten Sitzungen mitzuteilen.

- Einstimmig -

<b>19</b>	<b>Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.08.2012 betr. Verbesserung der Verkehrsführung für Fahrradfahrer auf dem Servatiusweg in Bornheim</b>	<b>465/2012-9</b>
-----------	---	-------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften der Stadt Bornheim nimmt die Ausführungen des Bürgermeisters zur Kenntnis und beauftragt den Bürgermeister mit der Umsetzung der empfohlenen Markierungs- und Beschilderungsmaßnahmen.

- Einstimmig -

<b>20</b>	<b>Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 28.08.2012 betr. Überdachung und Sicherung der Haltestelle Servatiusweg in Bornheim</b>	<b>466/2012-9</b>
-----------	--	-------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften beauftragt den Bürgermeister, die Bushaltestelle im Servatiusweg beim geplanten Ausbau der Königstraße-Mitte mit einer Überdachung zu versehen und die Finanzierung der Maßnahme sicherzustellen. Sollte der Kirchenvorstand doch einen Eingriff in das Grundstück zulassen, könnte die Aufstellung der Wartehalle verwirklicht werden.

- Einstimmig -

<b>21</b>	<b>Antrag der CDU-Fraktion vom 18.09.2012 betr. Starkregenereignis vom 29.06.2012 in Sechtem</b>	<b>483/2012-BL</b>
-----------	--	--------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften nimmt den Inhalt zur Kenntnis und verweist den Antrag an den für den Bereich Abwasserbeseitigung zuständigen Betriebsausschuss.

- Einstimmig -

Die Tagesordnungspunkte 16, 22, 25 und 29 werden zusammen behandelt.

<b>22</b>	<b>Antrag der SPD-Fraktion vom 08.10.2012 betr. Probebetrieb des Einbahnverkehrs</b>	<b>542/2012-9</b>
-----------	--	-------------------

**Beschluss:**

Der Ausschuss für Verkehr, Planung und Liegenschaften nimmt Kenntnis von den Ausführungen des Bürgermeisters zum Sachverhalt.

- Einstimmig -

<b>23</b>	<b>Antrag der FDP-Fraktion vom 30.10.2012 betr. Verkehrsverhältnisse bei den Ortdurchfahrten in Hemmerich und Kardorf aufgrund der Sperrung der L 182</b>	<b>555/2012-9</b>
-----------	---	-------------------

**Beschluss**

Der Antrag der FDP-Fraktion, den Bürgermeister zu bitten, kurzfristig bis zum Ende der Bauarbeiten auf der L 182 eine Sperrung der Straßen Lindenstraße, Jennerstraße und Zweigrabenweg für LKW über 7,5 Tonnen anzuordnen. Ausnahmen sollen für Anlieger, Schulbus- und Linienverkehr gelten. Darüber hinaus wird der Bürgermeister gebeten, mit der Polizei Maßnahmen zur Einhaltung des Verbots sowie zur Einhaltung der Tempo-30-Zone auf den betroffenen Straßen abzustimmen, wird mit einem Stimmenverhältnis von  
 02 Stimmen für den Antrag (FDP)  
 10 Stimmen gegen den Antrag (SPD tw., B 90/Die Grünen, UWG)  
 11 Stimmenthaltungen (CDU, SPD tw., Breuer)  
 abgelehnt.

<b>24</b>	<b>Mitteilung betr. Ersatzgeld für Kompensationsmaßnahmen und Kompensationsflächenkataster</b>	<b>428/2012-SUA</b>
-----------	--	---------------------

- Kenntnis genommen -

<b>25</b>	<b>Mitteilung betr. Erweiterung bestehender Mobilfunksendeanlagen</b>	<b>530/2012-SUA</b>
-----------	---	---------------------

- Kenntnis genommen -

Die Tagesordnungspunkte 16, 22, 26 und 30 werden zusammen behandelt.

<b>26</b>	<b>Mitteilung betr. Fördermittel zum Integrierten Handlungskonzept Königstraße in Bornheim</b>	<b>471/2012-9</b>
-----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

<b>27</b>	<b>Mitteilung betr. Bürgerradweg entlang der L 300 von Widdig bis Hersel</b>	<b>511/2012-7</b>
-----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

<b>28</b>	<b>Mitteilung betr. Konzentrationszone zur Gewinnung von Sand und Kies in Hersel</b>	<b>526/2012-SUA</b>
-----------	--	---------------------

- Kenntnis genommen -

<b>29</b>	<b>Mitteilungen mündlich</b>	
-----------	------------------------------	--

Keine

Die Tagesordnungspunkte 16, 22, 26 und 30 werden zusammen behandelt.

<b>30</b>	<b>Anfrage der FDP-Fraktion vom 27.08.2012 betr. Fördermittel Integriertes Handlungskonzept</b>	<b>446/2012-9</b>
-----------	---	-------------------

- Kenntnis genommen -

Die Tagesordnungspunkte 31 und 12 werden zusammen behandelt.

<b>31</b>	<b>Anfrage des OV und AM Stadler vom 28.08.2012 betr. Reitbetrieb am Eibenstockweg in Roisdorf</b>	<b>461/2012-6</b>
-----------	--	-------------------

- Kenntnis genommen -

<b>32</b>	<b>Anfrage des stv. AM Pohl vom 15.10.2012 (Eingang 18.10.2012) betr. Sicherheit bei Biogasanlagen</b>	<b>544/2012-SUA</b>
-----------	--	---------------------

- abgesetzt -

<b>33</b>	<b>Anfragen mündlich</b>	
-----------	--------------------------	--

von AM Stadler betr. Friedrichstraße

Kann den Ausschussmitgliedern mitgeteilt werden, ob in der nächsten Dezembersitzung darüber ein Ergebnis mitgeteilt wird?

Antwort:

Es sollte erst über die Umsetzung der vorbehaltlich getroffenen Vereinbarung gesprochen werden. Das können wir heute nicht, denn die Zustimmungsfrage zu den Mehrkosten (Übernahmeerklärung für die Mehrkosten) setzt eine Erklärung aller Anlieger voraus. Hier liegt dem Fachbereich 9 kein entsprechendes komplettes Ergebnis vor. Sobald dies vorliegt erfolgt eine Mitteilung im Ausschuss.

von AM Stüsser

Die Gasversorgung Euskirchen beabsichtigt Anfang nächsten Jahres in der Lindenstraße/Buchenstraße Kanalerweiterungen vorzunehmen.

Kann ich davon ausgehen, dass die Stadt Einfluss darauf nimmt, dass der Baubeginn nicht vor Karneval stattfindet?

Antwort:

Die Feinplanung, in welchem Monat die Baumaßnahme beginnt hängt von vielen betriebsinternen Faktoren ab. Die Stadt bekommt die Maßnahme rechtsförmlich gegenüber der Verkehrsbehörde 14 Tage vorher angemeldet. Es wird davon ausgegangen, dass die Maßnahme nicht unbedingt vor Karneval beginnt. Sollte es Konflikte geben, wird sich die Verkehrsbehörde mit ihnen, Herr Stüsser, in Verbindung setzen, um eine Klärung herbeizuführen. Es wird versucht, dass zu vermeiden.

von AM Schmitz betr. Straßenausbau Venantiastraße

1. Welche Bäume werden dort gepflanzt und wann ist die Pflanzung vorgesehen?

Antwort:

Wird schriftlich beantwortet.

Antwort Fachbereich 9.1

In der Venantiastraße wird die Baumart Catalpa bignonioides Nana (kleinwüchsiger Kugel-Trompetenbaum) gepflanzt.

2. Wenn Leitungen liegen und keine Hochstammbäume gepflanzt werden können, wird dann die Felsenbirne als einheimische Holzart gepflanzt und ist ausgeschlossen, dass die japanische Zierkirche gepflanzt wird?

Antwort:

Baumpflanzungen im Zuge von Straßenausbaumaßnahmen laufen grundsätzlich über Fachbereich 9 in fachlicher Abstimmung mit Fachbereich 6. Wenn eine Grundsatzdiskussion über die Pflanzung von einheimischen Hölzern geführt wird, ist diese im Umweltausschuss zu führen, um dann eine Vorgabe für den Straßenbau zu machen, damit dieses eingehalten werden kann.

von AM Freynick

Wann findet die Anliegerversammlung Dechant-Blum-Straße, Aegidienhäuschen statt und wann werden die Pläne vorgestellt?

Antwort:

Ein fester Termin liegt noch nicht vor. Dies soll noch vor Weihnachten geschehen.

von AM Feldenkirchen betr. Wartehäuschen Merten

Wann werden die fehlenden Scheiben wieder in das Wartehäuschen eingesetzt?

Es kann doch nicht 8-9 Monate dauern, die fehlenden Halterungen zu besorgen.

Antwort:

Der Stadtbetrieb wurde auf den Mangel hingewiesen und ein entsprechender Auftrag liegt dem Stadtbetrieb vor.

Antwort Fachbereich 9:

Die Scheiben werden in der 46-KW vom SBB eingesetzt.

von AM Dr. Pacyna betr. Werbeanhänger auf der Herseler Straße

Was haben die städtischen Maßnahmen bezüglich des illegalen Dauerparkens ergeben?

Antwort:

Die Werbeanhänger sind mit einem Verwarngeld versehen worden. Es werden jetzt Ordnungswidrigkeitsverfahren eingeleitet, um die Beseitigung anzuordnen.

Es wird weiter über den Sachstand berichtet.

von AM Breuer

Gibt es durch diese Anhänger ernsthafte Verknappungen von Parkplätzen?

Antwort:

Dieser Streifen ist ein Mehrzweckstreifen. Das Abstellen von Fahrzeugen ist auf Mehrzweckstreifen innerorts zulässig. Das Entfernen von Falschparkern ist theoretisch denkbar, wenn die Fahrzeuge verkehrsbehindernd stehen.

Ende der Sitzung: 21:15 Uhr

gez. Wilfried Hanft  
Vorsitz

gez. Petra Altaner  
Schriftführung